

ARTEFAK
TE DES
ENT
WERFENS

Skizzieren, Zeichnen, Skripten,
Modellieren

Rikke Lyngsø Christensen, Ekkehard Drach,
Lidia Gasperoni, Doris Hallama,
Anna Hougaard, Ralf Liptau (Hg.)

Forum Architekturwissenschaft
Band 4

Universitätsverlag
der TU Berlin

NETZWERK
ARCHITEKTUR
WISSENSCHAFT



ARTEFAKTE DES ENTWERFENS

Skizzieren, Zeichnen, Skripten, Modellieren

Rikke Lyngsø Christensen, Ekkehard Drach,
Lidia Gasperoni, Doris Hallama,
Anna Hougaard, Ralf Liptau (Hg.)

Die Schriftenreihe *Forum Architekturwissenschaft* wird herausgegeben vom Netzwerk Architekturwissenschaft, vertreten durch Sabine Ammon, Eva Maria Froschauer, Julia Gill und Christiane Salge.

NETZWERK
ARCHITEKTUR
WISSENSCHAFT

Forum Architekturwissenschaft, Band 4

ARTEFAKTE DES ENTWERFENS

Skizzieren, Zeichnen, Skripten, Modellieren

Rikke Lyngsø Christensen, Ekkehard Drach,
Lidia Gasperoni, Doris Hallama,
Anna Hougaard, Ralf Liptau (Hg.)

Universitätsverlag
der TU Berlin



Der Tagungsband versammelt Beiträge des 4. Forums Architekturwissenschaft zum architektonischen Entwerfen und seinen Artefakten. Die vom Netzwerk Architekturwissenschaft ausgerichtete Konferenz hat im November 2017 an der TU Berlin stattgefunden.

Die Beitragenden zur vorliegenden Publikation fragen nach den epistemischen Potentialen von Skizzen, Renderings, Modellen, Fotografien und Zeichnungen beim Entwerfen von Architektur. Sie folgen allesamt der These, dass Medien im Entwurf nicht nur abbilden, sondern ihrerseits Grundlage weiterer Wissenshandlungen sind. Anhand von Fallbeispielen, die vom Mittelalter bis in die Gegenwart reichen, zeichnen die Texte den besonderen qualitativen Einfluss nach, den ‚das Machen‘ eines Entwurfs am und mit dem Artefakt für diesen Entwurf hat. Strukturgebend sowohl für die Tagung als auch diese Publikation war der Versuch, theoretische Positionen und die Ergebnisse praktischen Arbeitens – Artefakte – zusammenzubringen: Die Tagung war verbunden mit einer Ausstellung am Architekturmuseum der TU Berlin, im vorliegenden Band wechseln sich Theoriebeiträge mit text-bildlichen Beschreibungen der gezeigten Artefakte ab.



The conference proceedings collect contributions from the 4th Forum Architekturwissenschaft on architectural design and its artifacts. The Conference has been held in November 2017 at the TU Berlin.

Contributors to the present publication ask about the epistemic potential of sketches, renderings, models, photographs and drawings in architecture design. They all follow the thesis that media in the draft not only depict, but in turn are the basis of further knowledge acts. Using case studies ranging from the Middle Ages to the present, the texts trace the particular qualitative influence that "making" a design has on and with the artifact for this design. Structuring for both the conference and this publication was the attempt to bring together theoretical positions and the results of practical work – artifacts: The conference was associated with an exhibition at the Museum of Architecture of the TU Berlin and in the present volume theoretical contributions alternate with textual descriptions of the shown artifacts.



SEITE 13 → Vorwort

Operativität

SEITE 20 ANNA HOUGAARD

→ Sketch Maps

SEITE 24 THOMAS H. SCHMITZ

→ Manuelle Handlungspraktiken
im Entwurf. Eine methodo-
logische Deutung von Alexander
Cozens' ‚Blot-Methode‘ als
suggestive Schnittstelle zum
Vorbewussten

SEITE 50 ANJA B. NEUEFEIND

→ Die Ästhetik des Beiläufigen.
Diskursmaterial im Entwurf

SEITE 58 OTTO PAANS AND RALF PASEL

→ The Simulative Stance:
An Essay on Architectural
Design as Epistemic Enactment



- SEITE 76 ROBIN SCHAEVERBEKE
→ Revisiting the 'Extended Drawings' series.
Reflecting on indeterminate explorative processes
- SEITE 84 MARC PFAFF
→ Poietische Medialität.
Entwerfen und Erfinden als Weisen des Hervorbringens
- SEITE 108 HERI&SALLI
→ Wiener Gäste Zimmer
- SEITE 114 JUDITH DOBLER
→ Entwurfspraktiken in der Experimentalphysik? Ein zeichnerisch-ethnografischer Laborrundgang
- SEITE 134 CHARLOTT GREUB
→ The production of artifacts as an important part of a transdisciplinary design process in teaching architecture



- SEITE 146 HEIDI SVENNINGSSEN KAJITA
→ Drawing & Writing Care
- SEITE 166 GUILLAUME GUERRIER, OSCAR ROMMENS AND
MARC SCHOONDERBEEK
→ On Walking, Mapping
and Drawing. 'The Moon Walk
Mapping'
- SEITE 182 SOPHIA BANOU
→ Draw of a Drawing
- SEITE 192 SAMANTHA LYNCH
→ Engaging Multiple
Temporalities. 'Displacement
Device' Series
- SEITE 202 CAROLIN STAPENHORST
→ Multidimensionale
Arbeitsblätter



METHODEN

- SEITE 228 TERESA FANKHÄNEL
→ On the Translation of
Architectural Media.
The Model Drawings for
Liebman House
- SEITE 242 KIRSTEN WAGNER
→ Die Fotografie als
Entwurfsbild.
Zur Entwurfspraxis des
Instituts für Leichte
Flächentragwerke
- SEITE 270 SARINE WALTENSPÜL
→ ‚Qu’importe qui regarde?‘
Zu der Rolle und den
Konsequenzen des ‚point-of-
view‘ in architektonischen
Modellsimulationen zwischen
1939 und 1990



- SEITE 291 VERENA VON BECKERATH
→ Elemente des Wohnens.
Haus Am Horn
- SEITE 306 RALF LIPTAU
→ Sedimente der Praxis.
Vom Nutzen einer artefakt-
basierten Entwurfstheorie
für die Architekturgeschichte
- SEITE 326 DIMITRI GOLDENBERG UND ELENA DESHINOVA
→ Erinnerung an die Zukunft
- SEITE 332 GERT HASENHÜTL
→ Zeichnerisches Entwerfen.
Probleme und Perspektiven
- SEITE 348 HANS-DIETER NÄGELKE
→ Die Kunst des Weglassens
- SEITE 354 SASCHA KÖHL
→ Verlorene Zeichnungen.
Zu Medien und Methoden des
gotischen Architekturentwurfs



SEITE 376 PETER HEINRICH JAHN

→ Auswahl, Kombination und
Transfer. Entwurfsvorlagen
im frühneuzeitlichen
Architekturentwurf

SEITE 394 Autorinnen und Autoren